



NUMMERIERUNG IM NACHTEXT FORTSETZEN

Soll die Paginierung im **Nachtext nur eine andere Zahlendarstellung** erhalten, ist die Sache einfach zu regeln. Ein Abschnittswechsel

03 EINFÜGEN | MANUELLER UMBRUCH | UNGERADE SEITE

07 10 13 SEITENZAHLFORMAT | UMBRÜCHE | UNGERADE SEITE

16 LAYOUT | UMBRÜCHE | UNGERADE SEITE

trennt den Nachtext vom Haupttext und für die Nummerierung nach dem Wechsel wird im Dialog SEITENZAHLFORMAT (Rechtsklick auf die Seitennummer | SEITENZAHLN FORMATIEREN) das Zahlenformat umgestellt, *ohne* die Option FORTSETZEN VOM VORHERIGEN ABSCHNITT aufzuheben.

Auch wenn **im Nachtext eine neue Zählung** beginnen soll, ist es ebenso einfach. Sie gehen vor, wie eben beschrieben, wählen aber im Dialog SEITENZAHLFORMAT unter BEGINNEN MIT den Startwert der neuen Zählung.

Schwieriger wird es, die **Nummerierung des Vortextes im Nachtext wieder aufzunehmen**. Die letzte Seitennummer des Verzeichnis-Abschnittes muss von der Nummerierung im Nachtext aufgenommen und fortgesetzt werden.

Deshalb bedarf es zuerst eines Merkpostens, in dem die letzte Seitennummer des Verzeichnis-Abschnittes gespeichert wird. Dies lässt sich mit einem Feld {SectionPages} bewerkstelligen, das die Anzahl der Seiten eines Abschnitts ausgibt.

Um diesen Wert auch aus anderen Abschnitten heraus abzufragen, muss der Feldinhalt in ein abschnittsübergreifendes Feld übernommen werden. Für solche Zwecke dient die SET-Funktion, mit der eine unsichtbare Textmarke angelegt wird.

Sie gehen also wie folgt vor:

1. Fügen Sie neben der Seitennummer des Vortext-Abschnitts das Feld ein:

2. **03** EINFÜGEN | FELD | SET

ab **07** EINFÜGEN | SCHNELLBAUSTEINE | FELD | SET

3. Schalten Sie in die Feldfunktionen-Ansicht um mit **↑**+**F9** oder **Alt**+**F9**.

4. Tragen Sie nach dem Wort SET in die Feldklammern einen beliebigen Namen für die Textmarke ein.

5. Fügen Sie hinter dem Textmarkennamen, aber noch innerhalb der Funktionsklammer die Funktion {SECTIONPAGES} ein:

03 EINFÜGEN | FELD | SECTIONPAGES

ab **07** EINFÜGEN | SCHNELLBAUSTEINE | FELD | SECTIONPAGES

6. Schalten Sie in die Feldfunktionen-Ansicht mit **↑**+**F9** oder **Alt**+**F9** wieder aus.

7. Nach dieser Vorbereitung wechseln Sie nun zur Kopf- oder Fußzeile des Nachtextes und tragen dort diese Formel ein:

{} = {} REF Textmarke {} + {} PAGE * arabic * Roman {} (Die Funktionsklammern {} erzeugen Sie mit **Strg**+**F9**.)

Anstelle von *Textmarke* fügen Sie den Namen der mit Schritt 4 angelegten Textmarke ein.

8. Markieren Sie die Formel, klicken Sie sie mit der rechten Maustaste an und wählen Sie SEITENZAHLEN FORMATIEREN.
 9. Setzen Sie den Wert bei BEGINNEN MIT auf 1.
 10. OK
- Drücken Sie abschließend F9, um das Ergebnis zu sehen.